

Lebens- WERT

Fürsorge



Text: Hebräer 10,24+25




„... und lasst uns aufeinander achthaben, um uns zur Liebe und zu guten Werken anzureizen, indem wir unser Zusammenkommen nicht versäumen, wie es bei einigen Sitte ist, sondern einander ermuntern, und das um so mehr, je mehr ihr den Tag herannahen seht!“

1. Ermutige zum Guten




Wir stehen anderen Menschen gegenüber in Verantwortung.

1. Ermutige zum Guten



Weil wir durch Jesus verbunden sind,
gehört dieses «anreizen» zur Gemeinde

1. Ermutige zum Guten

A black and white photograph showing a man and a woman smiling and holding a baby. The man is on the right, holding the baby, and the woman is on the left, also smiling. In the foreground, there is a horse and a saddle, suggesting a rural or travel setting. The background is dark and out of focus.

Man muss einen geeigneten Weg finden, etwas so zu sagen, dass der Andere es annehmen und umsetzen kann.


2. Wachse in der Gemeinschaft

Zwei Schritte:

- Schau nicht darüber hinweg
- Ermutige (ermuntern, antreiben, reizen) mit Worten oder ohne



2. Wachse in der Gemeinschaft



In der Gemeinschaft wird man vom Vorbild der anderen automatisch angesteckt, korrigiert, motiviert und herausgefordert. Und das lässt uns geistlich wachsen.

3. Stärke die Wirksamkeit der Gemeinde

Je mehr Menschen sich versammeln

- ... desto stärkere Programme können wir anbieten



3. Stärke die Wirksamkeit der Gemeinde

Je mehr Menschen sich versammeln

- ... desto stärkere Programme können wir anbieten
- ... desto mehr werden wir gesehen (Mt 5,14-16)



3. Stärke die Wirksamkeit der Gemeinde

Je mehr Menschen sich versammeln

- ... desto stärkere Programme können wir anbieten
- ... desto mehr werden wir gesehen (Mt 5,14-16)
- ... desto eher können wir auch direkt in die Gesellschaft wirken



Lebens- WERT

Fürsorge

